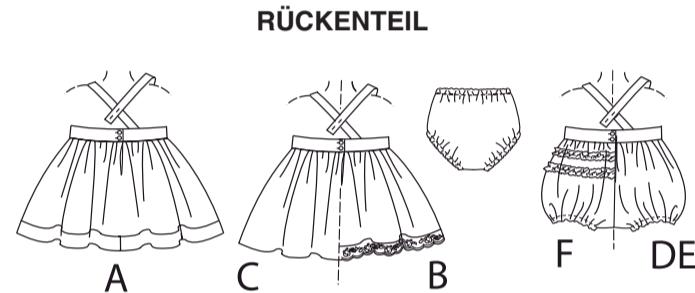
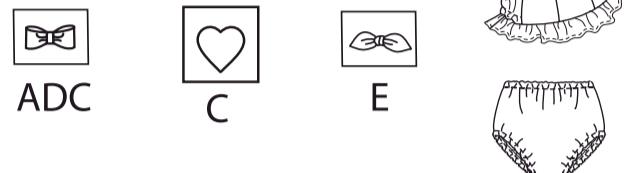
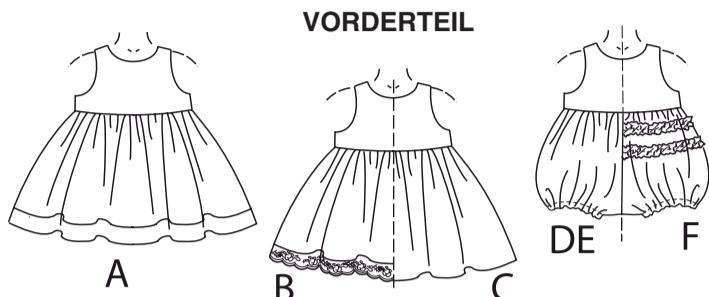


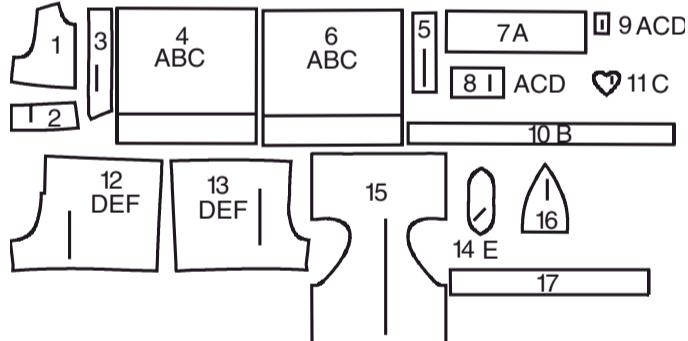
M8519

McCall's®
Deutsch
1-800-782-0323

SEITE 1 SEITEN 4

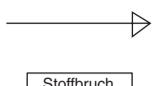


17 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A,B,C,D,E,F
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C,D,E,F
- 3 SCHULTERTRÄGER - A,B,C,D,E,F
- 4 ROCKRÜCKENTEIL A,B,C
- 5 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - A,B,C,D,E,F
- 6 ROCKVORDERTEIL A,B,C
- 7 BAND A
- 8 SCHLEIFE - A,C,D
- 9 KNOTEN - A,C,D
- 10 VORLAGE FÜR BORTEN B
- 11 APPLIKATION C
- 12 HOSENRÜCKENTEIL D,E,F
- 13 HOSENVORDERTEIL D,E,F
- 14 SCHLEIFE E
- 15 HÖSCHEN
- 16 KRONE
- 17 RÜSCHE

MUSTERMARKIERUNGEN



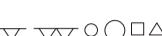
FÄDENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALT LINIE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



Bezeichnet die Brustlinie, die Tailenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.



Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.



NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPFEN: Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN: Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flur oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH) - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Quer falte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschnüren dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff.

Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder mit Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a/b/c) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

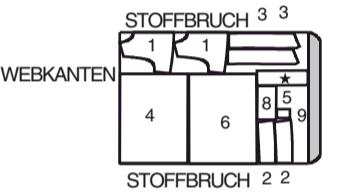
KLEID A, B

MODELL A - TEILE 1 BIS 6, 8, 9

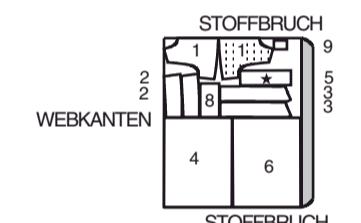
MODELL B - TEILE: 1 BIS 6

(**MODELL B** - TEIL 10 IST EINE VORLAGE FÜR BORTE)

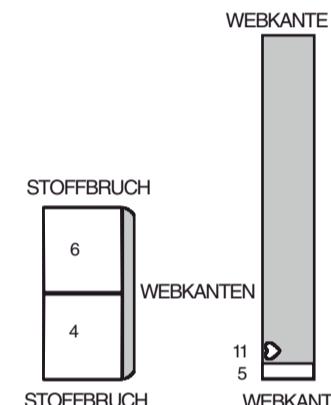
115 cm OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



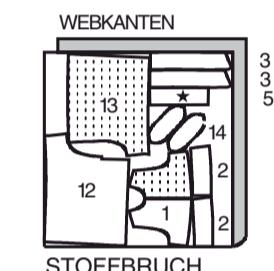
150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN S



150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



GARNITURSTOFF A (BAND)

Teil: 7

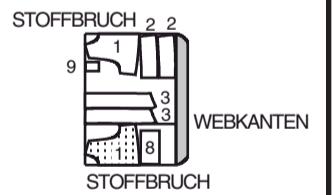
115-150 cm
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



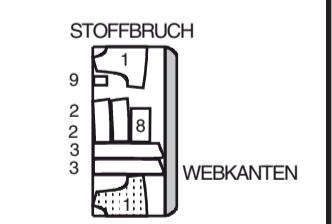
KLEID C ODER STRAMPLER D

TEILE: 1, 2, 3, 8, 9

115 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

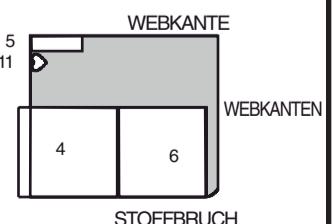


GARNITURSTOFF C (ROCK UND APPLIKATION)

TEILE: 4, 5, 6, 11

TEIL 11 WIRD AUS AUFbüGELBAREM GURT BAND ZUGESCHNITTEN

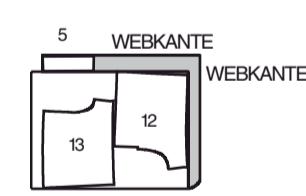
115 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



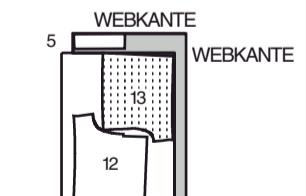
GARNITURSTOFF D (HOSE)

TEILE: 5, 12, 13

115 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



STRAMPLER E, F

MODELL E - TEILE 1 2 3 5 12 13 14

MODELL F - TEILE: 1, 2, 3, 5, 12, 13

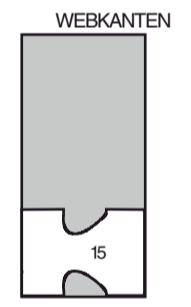
115 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



HÖSCHEN

Teil: 15

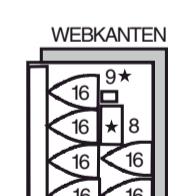
115-150 cm
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



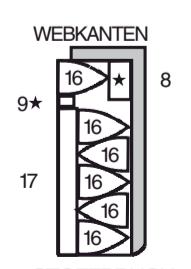
MÜTZE

TEILE: 8, 9, 16, 17

115 cm
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

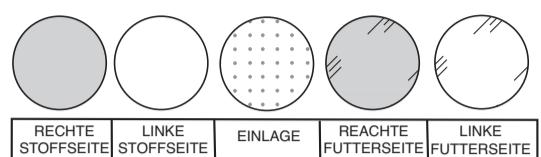


150 CM
OHNE STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



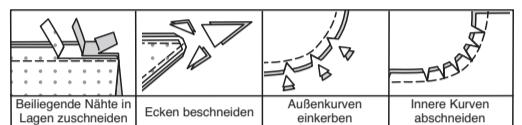
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTDRUCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG STEPPEN -- Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN -- Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe.

Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

VERSTÄRKEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit kleinen Maschinenstichen, wie in der Nähanleitung angegeben.

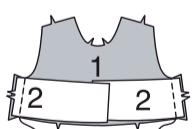
SÄUMEN - durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

NÄHANLEITUNGEN

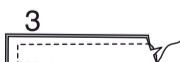
KLEID A, B ODER C

OBERTEIL UND SCHULTERTRÄGER

Nähen Sie ein VORD. OBERTEIL (1) an zwei RÜCKW. OBERTEILE (2) an den Seiten rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen. (Die verbleibenden Oberteile werden als Besätze verwendet.)



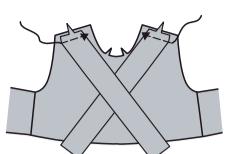
Stecken Sie für jeden Träger zwei Abschnitte SCHULTERTRÄGER (3) rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante frei. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.



Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



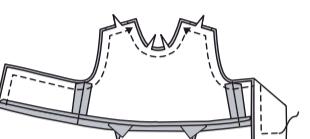
Stecken Sie die Schulterträger auf der Außenseite auf das vord. Oberteil, wobei die Kerben und Dreiecke übereinstimmen. Heften.



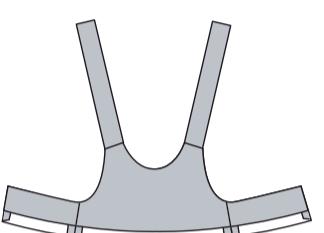
Nähen Sie die Teile des BESATZES des Oberteils an die Seiten rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Besatzkante. Beschneiden Sie die nach unten gebügelte Kante bis auf 1 cm.



Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei die Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie Rücken-, Ober-, Schulter- und Halskanten. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.

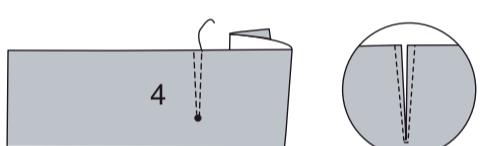


Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie.

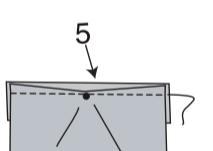


ROCK

Um das ROCKRÜCKENTEIL (4) für die Öffnung zu verstärken, nähen Sie mit der Maschine an den gestrichelten Linien, wobei Sie einen Stich über die Unterseite der Öffnung machen. Schlitzen Sie zwischen den Nähten ein.



Öffnen Sie die eingeschnittenen Kanten des Rückenteils. Heften Sie die rechte Seite des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (5) auf die linke Seite des Rückenteils und platzieren Sie die Verstärkungsnähte entlang der 6 mm Nahtzugabe auf dem Untertritt, wobei die Kreise übereinstimmen. Nähen Sie.

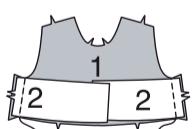


NÄHANLEITUNGEN

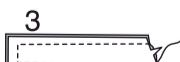
KLEID A, B ODER C

OBERTEIL UND SCHULTERTRÄGER

Nähen Sie ein VORD. OBERTEIL (1) an zwei RÜCKW. OBERTEILE (2) an den Seiten rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen. (Die verbleibenden Oberteile werden als Besätze verwendet.)



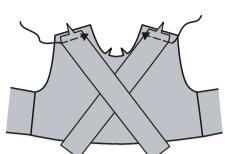
Stecken Sie für jeden Träger zwei Abschnitte SCHULTERTRÄGER (3) rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante frei. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.



Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



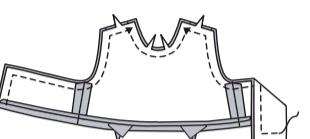
Stecken Sie die Schulterträger auf der Außenseite auf das vord. Oberteil, wobei die Kerben und Dreiecke übereinstimmen. Heften.



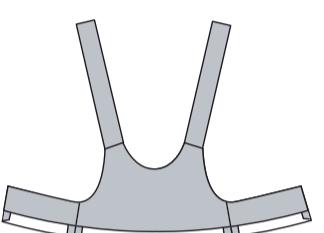
Nähen Sie die Teile des BESATZES des Oberteils an die Seiten rechts auf rechts zusammen, wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Besatzkante. Beschneiden Sie die nach unten gebügelte Kante bis auf 1 cm.



Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei die Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie Rücken-, Ober-, Schulter- und Halskanten. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.

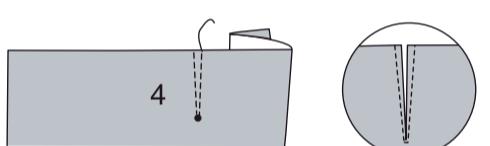


Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie.

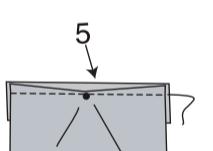


ROCK

Um das ROCKRÜCKENTEIL (4) für die Öffnung zu verstärken, nähen Sie mit der Maschine an den gestrichelten Linien, wobei Sie einen Stich über die Unterseite der Öffnung machen. Schlitzen Sie zwischen den Nähten ein.

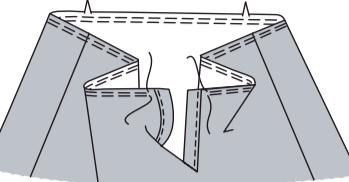


Öffnen Sie die eingeschnittenen Kanten des Rückenteils. Heften Sie die rechte Seite des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (5) auf die linke Seite des Rückenteils und platzieren Sie die Verstärkungsnähte entlang der 6 mm Nahtzugabe auf dem Untertritt, wobei die Kreise übereinstimmen. Nähen Sie.



ROCK ANNÄHEN

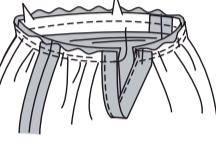
Entfernen Sie die Stecknadeln von der linken Kante des Untertritts und öffnen Sie sie. REIHEN Sie die obere Rockkante EIN, beginnen und enden Sie dabei 1.3 cm von den Untertrittnähten.



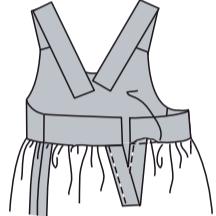
Stecken Sie den Rock rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei die Kerben, die vordere Mitte, die Seitennähte, die rechte hintere Kante und die linke hintere Kante des Oberteils mit der Untertrittnaht übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



Drehen Sie die linke Kante des Untertritts nach innen über die Kräuseln. Stecken. Nähen Sie die gesamte Kante. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Oberteil.



SÄUMEN Sie die nach unten gebügelte Besatzkante über die Naht.



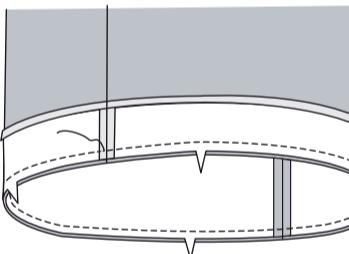
ABSCHLUSS DER UNTERKANTE

BAND - MODELL A

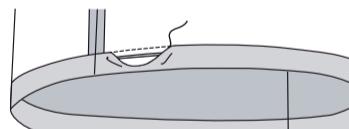
Nähen Sie die Abschnitte des BANDS (7) an den Seiten. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der nicht eingekerbten Kante des Bandes. Beschneiden Sie die untergebügelte Kante bis auf 1 cm.



Stecken Sie das Band rechts auf rechts an das Kleid, wobei Kerben, Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugaben. Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Band.

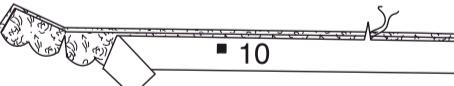


SÄUMEN Sie die nach unten gebügelte Bandkante über die Naht.



MUSCHELBORTE - MODELL B

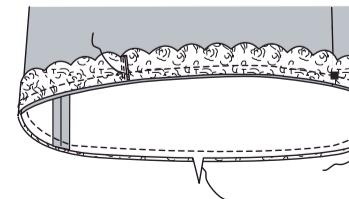
Falten Sie die Muschelborte wie abgebildet in der Hälfte. Legen Sie das Schnittmuster teil VORLAGE FÜR BORTE (10) auf die Borte. Schneiden Sie die Markierungen aus und übertragen Sie sie.



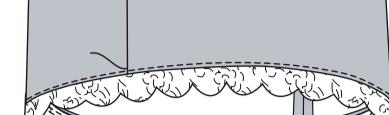
Nähen Sie die hintere Mittelnäht mit DOPPELSTICHEN. Bügeln Sie die Nahtzugaben zu einer Seite.



Stecken Sie die Muschelborte rechts auf rechts auf die untere Kante des Kleides, wobei die Kerben, Mitten und die Quadrate an die Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.

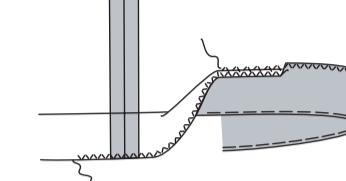


Bügeln Sie die Nahtzugaben zum Rock hin. STEPPEN Sie den Rock dicht an der Naht KNAPPKANTIG.



SAUM - MODELL C

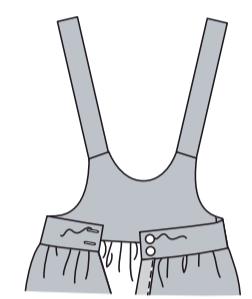
Schlagen Sie einen 6 cm Saum an der unteren Kante des Kleides hoch. Heften Sie dicht an der Falte. VERSÄUBERN Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum fest vom Hand. Bügeln Sie.



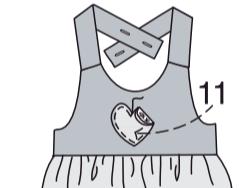
ABSCHLUSS

KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

Machen Sie Knopflöcher im linken Rückenteil an den Markierungen. Legen Sie das linke Rückenteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

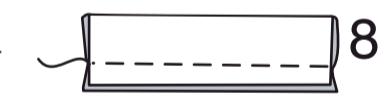


Machen Sie Knopflöcher in jeden Träger an den Markierungen. Nähen Sie auf der Innenseite an jedem rückw. Oberteil im Quadrat einen Knopf an.



APPLIKATION - MODELL C

Stecken Sie die APPLIKATION (11) mit der rechten Seite nach oben auf das vord. Oberteil, mit aufbügelbarem Vlies dazwischen, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und folgen Sie die Anweisungen des Herstellers. STEPPEN Sie die Außenkanten KNAPPKANTIG.



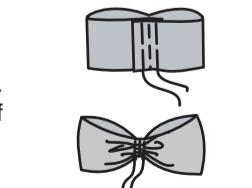
SCHLEIFEN - MODELL A ODER C
Falten Sie die SCHLEIFE (8) der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm langen Nahtzugabe.



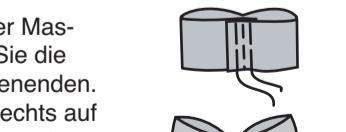
Drehen Sie die rechte Seite nach außen und bringen Sie die Naht zur Mitte. Bügeln Sie.



Bringen Sie die Enden auf der linken Seite zusammen und lappen Sie 1cm an der Mittellinie. Nähen Sie durch alle Dicken entlang der Mittellinie.



Um die Schleife einzurichten, heften Sie mit der Maschine 3 mm auf jeder Seite der Mitte. Ziehen Sie die Kräuseln eng nach oben. Sichern Sie die Fadenenden. Falten Sie den KNOTEN (9) der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm langen Nahtzugabe.



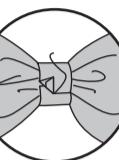
Falten Sie den KNOTEN (9) der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm langen Nahtzugabe.



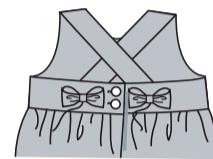
Drehen Sie die rechte Seite nach außen und bringen Sie die Naht zur Mitte. Bügeln Sie.



Wickeln Sie den Knoten um die Mitte der Schleife, drehen Sie ihn an einem Ende um 1 cm und lappen Sie ihn über das andere. **SAÜMEN** Sie die Kanten zusammen.



Nähen Sie die Schleife an die Außenseite jedes rückw. Oberteils, zentriert über dem Quadrat.



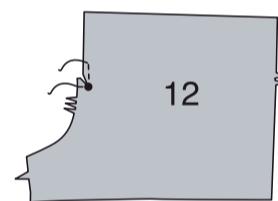
STRAMPLER D, E ODER F

OBERTEIL UND SCHULTERTRÄGER

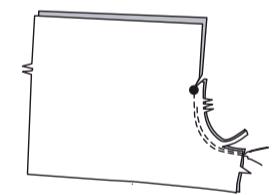
Wie bei KLEID A, B ODER C, OBERTEIL UND SCHULTERTRÄGER beschrieben.

HOSE

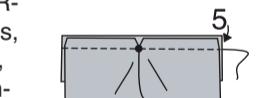
VERSTÄRKEN Sie jedes HOSENRÜCKENTEIL (12) durch den Kreis.



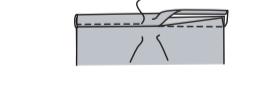
Nähen Sie die Mittelnaht im Hosenrückenteil von der inneren Beinkante bis zum Kreis. Um die Kurve zu verstärken, nähen Sie erneut 1 cm von der Schnittkante unterhalb der Kerben. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben oberhalb der Kerben auf.



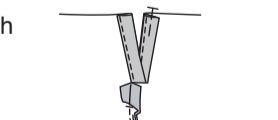
Öffnen Sie die hinteren Kanten. Stecken Sie die rechte Seite des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (5) auf die linke Seite des Rückenteils, wobei die Kreise übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie eine Nahtzugabe von 6 mm aufnehmen.



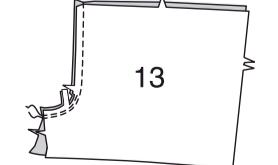
Drehen Sie 6 mm an der anderen Kante des Untertritts und nähen Sie auf der Außenseite über die Naht.



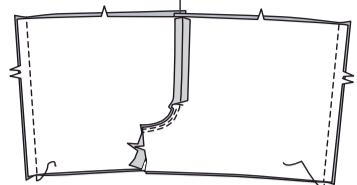
Bügeln Sie die linke Kante des Untertritts nach innen. Stecken Sie an der Oberkante.



Nähen Sie die Mittelnaht im HOSENVORDERTEIL (13). Um die Kurve zu verstärken, nähen Sie erneut 1 cm von der Schnittkante unterhalb der Kerben. Beschneiden Sie die Nahtzugaben dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben oberhalb der Kerben auf.

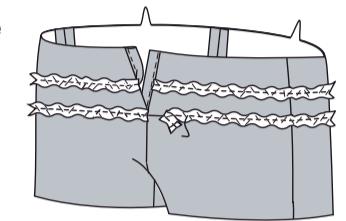


Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.



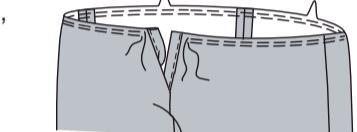
KRÄUSELBAND ODER SPITZE - MODELL F

Entfernen Sie die Stecknadeln und öffnen Sie die linke Kante des Untertritts. Stecken Sie das Rüschenband oder die Spitze mit der rechten Seite nach oben auf die Hose, zentrieren Sie es über jeder Platzierungslinie und drehen Sie die Enden unter die Untertrittsnähte. Nähen Sie entlang der Mitte der Borte.

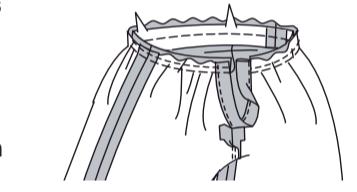


HOSE ANNÄHEN

Entfernen Sie die Stecknadeln und öffnen Sie die linke Kante des Untertritts. **REIHEN** Sie die obere Hosenkante **EIN**, beginnen und enden Sie dabei 1.3 cm von den Untertrittsnähten.



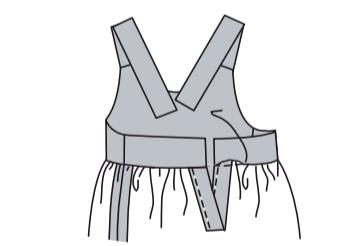
Stecken Sie den Hose rechts auf rechts auf das Oberteil, wobei die Kerben, die vorderen Mitten, die Seitennähte, die rechten hinteren Kanten und die linke hintere Kante des Oberteils mit der Untertrittsnäht übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



Drehen Sie die linke Kante des Untertritts nach innen über die Kräuseln. Stecken. Nähen Sie die gesamte Kante. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Oberteil.



SÄUMEN Sie die nach unten gebügelte Besatzkante über die Naht.

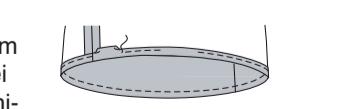


ABSCHLUSS DER UNTERKANTE

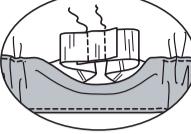
Nähen Sie rechts auf rechts das Vorderteil und Rückenteil sowie die Innenkanten der Beine zusammen, wobei die Mittelnähte übereinstimmen.



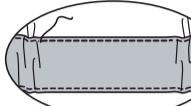
Um einen Tunnel zu bilden, drehen Sie an der Unterkante der Hose 1.5 cm nach oben. Bügeln Sie. Drehen Sie die Schnittkante um 6mm um und nähen Sie sie fest, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband zu, jedes in einer bequemen Oberschenkelgröße plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel festhalten. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummien fest.



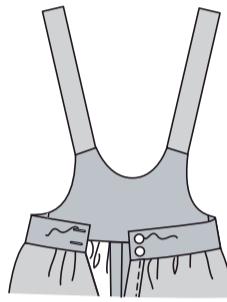
Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



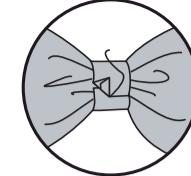
ABSCHLUSS

KNOPFLÖCHER UND KNÖPFE

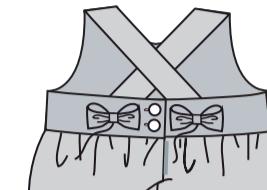
Machen Sie Knopflöcher im linken Rückenteil an den Markierungen. Legen Sie das linke Rückenteil über das rechte, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Markieren und nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.



Wickeln Sie den Knoten um die Mitte der Schleife, drehen Sie ihn an einem Ende um 1 cm und lappen Sie ihn über das andere. **SAÜMEN** Sie die Kanten zusammen.



Nähen Sie die Schleife an die Außenseite jedes rückw. Oberteils, zentriert über dem Quadrat.

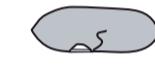


SCHLEIFEN UND OPTIONAL ZIERLEISTE - MODELL E

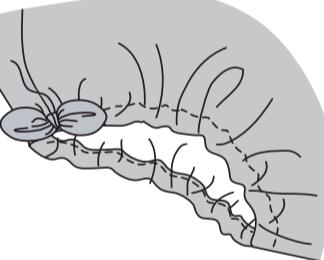
Stecken Sie für jede Schleife zwei Teile von SCHLEIFE (14) rechts auf rechts zusammen. Nähen Sie mit einer Nahtzugabe von 1 cm und lassen Sie eine Öffnung zum Wenden.



Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Wenden Sie die Öffnungskanten um 1 cm und **SÄUMEN** Sie zusammen.



Knüpfen Sie einen Knoten in der Mitte der Schleife.



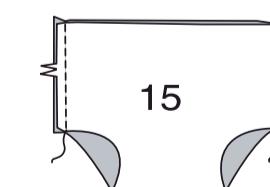
Heften Sie eine Schleife an jeder Seitennäht (über den Tunnel) an der Unterkante.



OPTIONAL: Bringen Sie entlang der Platzierungslinie eine Zierleiste an das vord. Oberteil an und folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.

HÖSCHEN

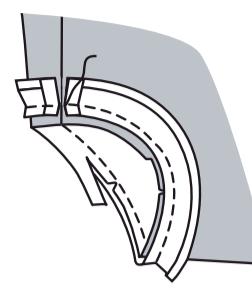
Stecken Sie die HÖSCHEN (15) rechts auf rechts, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Seiten.



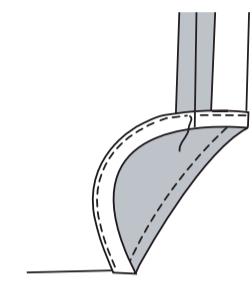
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes.



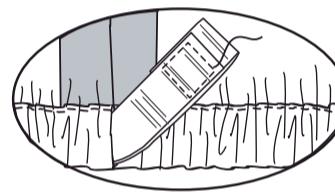
Stecken Sie diese Kante des Schrägbandes rechts auf rechts auf jede Beinöffnung, wobei die Faltlinie des Bandes entlang der 1.5 cm Nahtzugabe verläuft, und wenden Sie die Enden der Naht. Nähen Sie. Schneiden Sie die Nahtzugabe gleichmäßig zum Band zurück. Schneiden Sie die Kurven ein, achten Sie dabei darauf, dass Sie das Band NICHT einschneiden. Wenden Sie das Band nach innen. Bügeln Sie.



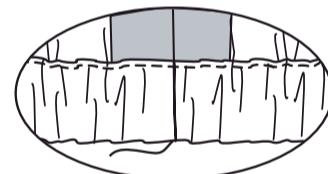
Um einen Tunnel zu bilden, nähen Sie die Innenkante des Bandes fest.



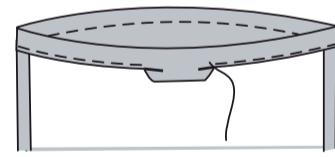
Schneiden Sie zwei Stücke eines 6 mm breiten Gummibandes zu, je Oberschenkelmaß plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Mit einer Sicherheitsnadel befestigen. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummien fest.



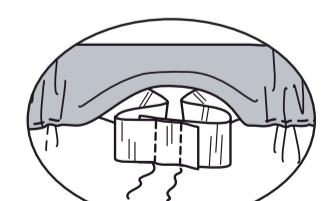
Nähen Sie die Öffnung in den Tunnel, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



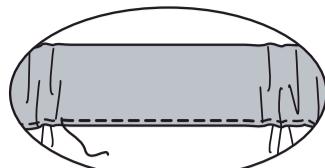
Schlagen Sie 2.2 cm an der oberen Kante des Höschens nach unten, um den Taillentunnel herzustellen. Bügeln Sie. Drehen Sie die Schnittkante um 6mm um und nähen Sie sie fest, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



Schneiden Sie ein Stück 1.3 cm breites Gummiband in der Taille zu, plus 2.5 cm. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein. Lappen Sie die Enden. Halten Sie eine Sicherheitsnadel fest. Anprobieren und bei Bedarf anpassen. Nähen Sie die Gummien fest.

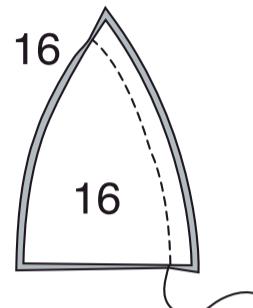


Nähen Sie die Öffnung, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

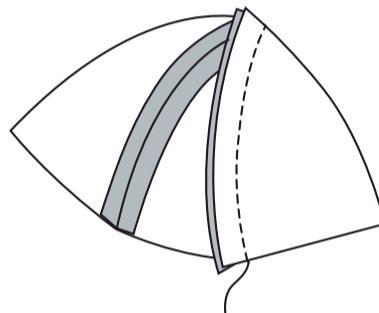


MÜTZE

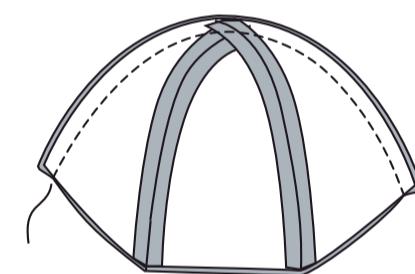
Nähen Sie zwei Teile der KRONE (16) rechts auf rechts.



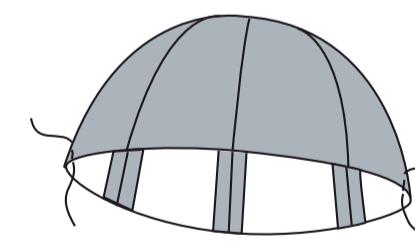
Fügen Sie ein drittes Kronenteil hinzu.



Nähen Sie die restlichen drei Kronenabschnitte auf die gleiche Weise. Nähen Sie die beiden Hälften rechts auf rechts zusammen, wobei die Nähre übereinstimmen.



Falten Sie die Krone in der Mitte eines Kronenteils, wobei die Nähre übereinstimmen. Markieren Sie die Falten für die vordere und hintere Mitte. (Die verbleibenden Kronenteile werden als Futter verwendet.)

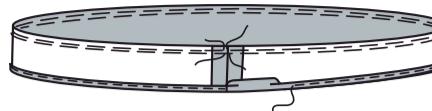


RÜSCHE

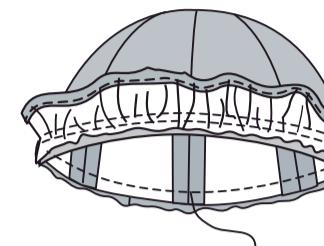
Nähen Sie die hintere Mittelnäht in RÜSCHE (17).



Versäubern Sie die untere Rüschenkante mit einem 1.5 cm SCHMALEN SAUM. REIHEN Sie die Rüsche EIN.

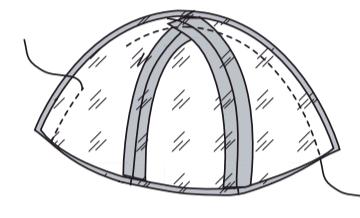


Stecken Sie die Rüsche auf die Krone, rechts auf rechts, wobei die Mitten übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften. Nähen Sie.

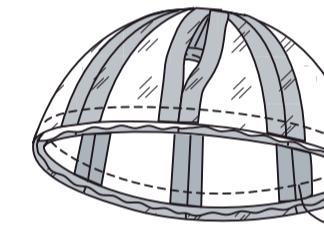


FUTTER

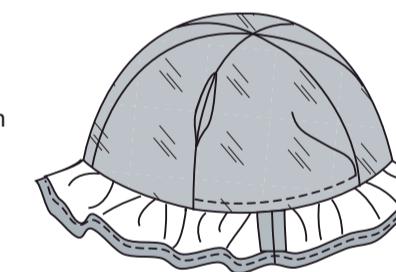
Nähen Sie die FUTTERTEILE der Krone wie bei der Krone, lassen Sie dabei an einer Naht eine Öffnung zum Wenden und Einsetzen des Gummibandes.



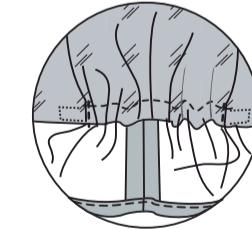
Stecken Sie das Futter an die Krone (über der Rüsche), rechts auf rechts, wobei die Nähre übereinstimmen und eine Öffnung in der hinteren Mitte liegt. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Nahtzugaben.



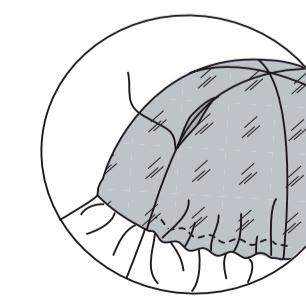
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. Für den Tunnel nähen Sie die untere Kante der Krone 1 cm von der Rüschenhaut entfernt und nähen die hintere Mitte zwischen den Kronennähten.



Schneiden Sie ein 7.5 cm langes Stück Gummiband zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein, sodass die Enden 1.3 cm über die Nähre hinausragen. Nähen Sie entlang der Nähre, wobei Sie die Enden des Gummibandes mitfassen.



SÄUMEN Sie die Öffnungskanten des Futters zusammen.



SCHLAUFE

Falten Sie die SCHLEIFE (8) der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm langen Nahtzugabe.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen und bringen Sie die Naht zur Mitte. Bügeln Sie.



Bringen Sie die Enden auf der linken Seite zusammen und lappen Sie 1cm an der Mittellinie. Nähen Sie durch alle Dicken entlang der Mittellinie.



Um die Schleife einzurichten, heften Sie mit der Maschine 3 mm auf jeder Seite der Mitte. Ziehen Sie die Kräuseln eng nach oben. Sichern Sie die Fadenenden.



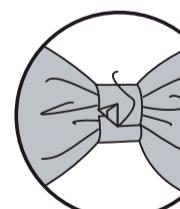
Falten Sie den KNOTEN (9) der Länge nach rechts auf rechts zur Hälfte. Nähen Sie die langen Kanten mit einer 1 cm langen Nahtzugabe.



Drehen Sie die rechte Seite nach außen und bringen Sie die Naht zur Mitte. Bügeln Sie.



Wickeln Sie den Knoten um die Mitte der Schleife, drehen Sie ihn an einem Ende um 1 cm und lappen Sie ihn über das andere. SÄUMEN Sie die Kanten zusammen.



Nähen Sie die Schleife auf das Rückenteil fest und zentrieren Sie sie über dem Tunnel.

